

Gelenkerhaltende Frakturversorgung

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

wir freuen uns, Sie zur 67. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen e.V. nach Baden-Baden einladen zu dürfen.

Der Erhalt bzw. die Wiedererlangung der Bewegung und der damit verbundenen Gesundheit ist das höchste Gut und oberstes Behandlungsziel in unserem gemeinsamen Fach Orthopädie und Unfallchirurgie. Ganz in diesem Sinne haben wir das diesjährige Motto der 67. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen e. V. „Gesundheit durch Bewegung“ gewählt. Wir wollen aktuelle Themen, die uns in Orthopädie und Unfallchirurgie im konservativen und operativen Bereich bewegen, mit Ihnen gemeinsam diskutieren und uns gleichzeitig den aktuellen Standards, Innovationen sowie neuen Behandlungsstrategien öffnen.

Über 400 Programmpunkte, informative Fachvorträge, Workshops, Seminare und Podiumsdiskussionen garantieren in diesem Jahr in Baden-Baden ein hohes Maß an Wissenszuwachs auf dem zweitgrößten Kongress für Orthopäden und Unfallchirurgen im deutschsprachigen Raum.

Als einer der großen Themenschwerpunkte steht auch bei diesem Jahreskongress 2019 der VSOU in Baden-Baden die Alterstraumatologie mit den Themengebieten der Osteoporose, Insuffizienzfrakturen, periprothetische Frakturen, Gelenkerhalt vs. Gelenkersatz im Fokus.

Das vorliegende Themenheft greift die Schwerpunkte des Kongresses unter der Überschrift der „Gelenkerhaltenden Frakturversorgung“ auf. Ein sehr interessantes Portfolio an Übersichtsarbeiten wurde zu diesem Thema des Gelenkerhalts zusammengestellt, um aktuelle Therapiestandards zu verdeutlichen und auf Komplikationen sowie deren Vermeidung hinzuweisen.

Auf differente Versorgungsstrategien bei distalen Humerusfrakturen des Erwachsenen wird nachfolgend eingegangen. Hierbei soll aufgezeigt werden, was sich bei der Versorgung älterer Patienten im Vergleich zu jungen Patienten bei diesen so schwerwiegenden Verletzungen des Ellenbogens unterscheidet.

Daneben wird die Komplikation eines chronischen Implantatinfekts, der in einer Infektpseudarthrose nach operativer Versorgung einer distalen Humerusfraktur resultierte, an einem Fallbeispiel aufgezeigt und von den Autoren ausführlich diskutiert.

Neue Entwicklungen bei der Versorgung komplexer Sprunggelenksfrakturen werden beschrieben, während der aktuelle Stand der Therapiestrategien von Pilon-tibiale-Frakturen dargelegt und illustriert wird.

Ein weiterer Beitrag befasst sich mit den weiterhin zunehmenden Problemen bei periprothetischen Femurfrakturen. Risikofaktoren und aktuelle Behandlungsstrategien werden dargestellt und diskutiert.

Heterotope Ossifikationen – nicht nur bei gelenkerhaltender Frakturversorgung, sondern auch im Rahmen der endoprothetischen Versorgung oftmals unterschätzte, schwerwiegende Komplikationen – sind das Thema einer weiteren Übersichtsarbeit aus Gießen.

Wir, mein Team, mein Co-Präsident Prof. Dr. Philipp Drees und ich, freuen uns auf ein Treffen und intensiven Gedankenaustausch mit Ihnen auf dem VSOU-Kongress 2019 in Baden-Baden.

Bleiben auch Sie gesund und in Bewegung!

Ihr
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Christian Heiß
Kongresspräsident der 67. Jahrestagung der VSOU



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg Jerosch
Hauptschriftleiter OUP



Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Christian Heiß
Kongresspräsident der
67. Jahrestagung der VSOU